

Ein Baum auch für das Hallenbad

Förderverein stellt grünen Riesen mit Fünf-Meter-Maß nächste Woche auf

Voerde. 2018 hatte die Aktion wegen der dort zu der Zeit laufenden Sanierungsarbeiten gezwungenermaßen ausfallen müssen – in diesem Jahr ist das Hallenbad nach langer Schließung wieder geöffnet und so kann der Förderverein Voerder Bäder dort erneut für vorweihnachtliche Atmosphäre sorgen. Für das Aufstellen des Tannenbaums in der Schwimmhalle sieht der Bäderverein eigentlich einen Termin nach dem zweiten

Advent vor. Schließlich soll der grüne Riese bis nach Weihnachten halten. Wegen der Wärme in der Halle nadelt die Nordmantanne schnell, wie der erste Vorsitzende Prof. Dr. Günther Jacobi erklärt. Weil aber die Schwimmabteilung des TV Voerde am 7. Dezember aus Anlass ihres 60-jährigen Bestehens die Stadtmeisterschaften im Schwimmen dort ausgerichtet, möchte der Bäderverein die Tanne dann schon stehen haben.

Und so wird der Baum, der Jacobi zufolge wieder wie 2017 gesponsert wird, am kommenden Dienstag, 3. Dezember, aufgestellt und einen Tag später geschmückt. Weil im Zuge der Arbeiten im Hallenbad die abgehängte Decke entfernt wurde, bietet sich für den Baum nun mehr Platz: So misst die Nordmantanne, die aus dem Sauerland kommt, fünf Meter in der Höhe. Der Vorgänger 2017 brachte es auf vier Meter. P.K.